

„Blumen vor drei Monaten?“ hörte ich ihn sagen. „Gott, ich habe Ihnen schon vor zweitausend Jahren goldne Fußringe geschenkt, als ich noch König in Babylon war und Sie meine Lieblingsklavin.“ Ende der Woche verlobten sie sich und heirateten im Sommer. Sie haben in Peoria ein entzückendes Heim und schon ein Baby. Es scheint eine reizende, ganz normale Ehe geworden zu sein.

Ich erzählte Doris später, wie ich Smith kennengelernt und daß ich ihn ganz vergessen hatte, und wir kamen überein, daß im Grunde nichts Spukhaftes dran wäre, und doch bekomme ich noch eine Gänsehaut, wenn ich an den Augenblick denke, als mir klar wurde, daß D. C. Smith neben mir stand. Und manchmal, in seltenen Augenblicken, schießt es mir auch durch den Kopf, was Polly wohl denken würde, wenn sie wüßte, daß sie jetzt mit einem Mann verheiratet ist, den Doris und ich für sie erfunden hatten.

(Deutsch von H. Hirschbach.)

## Die Entschuldigung.

Eine Anekdote aus Bayern

Die Landstraße machte einen bäuerlich-eigensinnigen Bogen, darum machte ich einen Abschneider durch die Wiese. Alsbald reckte sich aus dem benachbarten Acker die Gestalt eines Bauern empor: „Oeha! Machst net glei', daß d'aussakimmst aus meiner Wiesen, ha? Wart, dir wer' i's austreib'n, mir mei'n Grund und Boden z'sammtrampeln! Ozoagt werst d' bei der Schandarmarie, nacha ko'st zeha Markeln ei'reibn, daß d'dir's mirkst, du Schlawina, du windiga! Himmiseitenstoadeifi no amal!“

Glücklicherweise hatte ich eine Volksschule besucht, in welcher man — allerdings nicht vom Lehrer — gelernt hatte, was man in solchen Fällen zu antworten hat.

„Halt's Mäu' (Maul)!“, rief ich hinüber, „du g'scherter Rammi, du ganz g'scherter! Da werd scho was dabei sei',

## Ohne Verletzung



Berichtigung einer unschönen Nase

Ärztliche Leitung / Zahlungserleichterung

Drucksache frei. Broschüre mit Nachtrag über Gesichtsverbesserungen mit etwa 50 Doppelbildern gegen 50 Pf. in Marken (Ausland 2 internationale Antwortscheine, bei den Postämtern erhältlich). Verschlossen: 30 Pf. Rückporto (Ausland 4 Scheine mehr, also 6 Stück). Für Briefantwort Rückporto.

**PROF. BIHLMAIER'S**

kosmetisches künstlerisch-chirurgisches Institut  
BERLIN-CHARLOTTENBURG 2, Grolmanstr.36

Fernsprecher: J 1 Bismarck 960 (Früher Hannover)

Zahllose begeisterte Zuschriften dankbarer Patienten aus allen auch den vornehmsten Kreisen des In- und Auslandes



... da gibt es nur **ein** Mittel:

» **OKASA** «

NACH GEHEIMRAT DR. MED. LAHUSEN

OKASA ist das Reaktivierungsmittel unserer Zeit. Der garantierte Gehalt an Hormonen in Verbindung mit wertvollsten Stoffen **zur Stärkung der Nerven, zur Steigerung der geistigen und körperlichen Kräfte** hat Okasa den großen Erfolg gebracht und viele Nachahmungen hervorgehoben. Aber **NUR OKASA genießt den gesetzlichen Schutz durch DEUTSCHES REICHSPATENT** für das besondere Verfahren zur Gewinnung der Hormone und der Erhaltung ihrer Wirksamkeit. **OKASA hat selbst in hartnäckigen Fällen seine Wirkung erwiesen, in denen andere Mittel erfolglos blieben.** — Sie können Okasa ohne Kosten kennenlernen; auf Anforderung erhält Sie **PROBEPACKUNG UMSONST** mit einer vom Arzt verfaßten Broschüre und tausend notariell beglaubigten Anerkennungen, neutral verpackt, gegen 40 Pf. für Porto. Schreiben Sie an **RADLAUERS KRONEN-APOTHEKE, BERLIN W 19, FRIEDRICH-STRASSE 160.** 100 Tabletten Okasa-Silber für den Mann RM 9.50, Okasa-Gold für die Frau RM 10.50  
**OKASA ist in allen Apotheken erhältlich**